

# VIER-BURGEN-LETTERBOX

Am 16.04.2011 versteckt durch die Rumtreiber  
Patenschaft übernommen von den Wanderwölfen im November 2018

**Stadt:** Neckarsteinach

**Start:** Parkplatz „Unter den vier Burgen“ (an der B 37 zwischen Kleingemünd und Neckarsteinach, aus Richtung Heidelberg kommend kurz vor Neckarsteinach auf der linken Seite)

**Dauer:** ca. 2,5 Stunden (7 km)

**Schwierigkeit:** leicht - mittel

**Gelände:** Waldwege und - pfade, nicht rollstuhl- und kinderwagengeeignet

**Karte:** Heidelberg Neckartal-Odenwald Nr.12 (nicht erforderlich)

**Ausrüstung:** Kompass, Stempel, Stempelkissen, Stift und Logbuch

## Geschichte

Die bedeutendsten Sehenswürdigkeiten von Neckarsteinach sind die vier Burgen, die westlich vom Siedlungskern auf einem Bergsporn bzw. am Hang des Neckarufers liegen: Vorderburg, Mittelburg, Hinterburg und Schadeck (auch: Schwalbennest). Die Burgen wurden zwischen 1100 und 1230 von den Landschad von Steinach teils als Wormser bzw. Speyrer Lehen, teils als Allodialbesitz erbaut und befanden sich im späten Mittelalter teilweise im Besitz verschiedener anderer Herren des niederen Adels. Im 16. Jahrhundert gelangten sie wieder alle in den Besitz der Landschad, nach deren Aussterben 1653 in den Besitz einer Linie derer von Metternich, nach deren Aussterben 1753 in die Hand der Bistümer Worms und Speyer und im Zuge der Mediatisierung 1803 an das Land Hessen, das die Vorderburg an privat verkaufte und die Mittelburg sowie die Ruine der Hinterburg an die Erben der Allodialbesitzer, die Freiherren von Dorth abtrat. Die von Dorth erwarben später auch die Vorderburg, gaben jedoch die Ruine der Hinterburg an das Land zurück. Die Mittelburg, im 16. Jhd. zum Renaissanceschloss umgebaut und im 19. Jhd. gotisiert, wird heute von der Familie von Warsberg-Dorth bewohnt, die Vorderburg ist Sitz der Warsbergschen Forstverwaltung. Die Ruinen Hinterburg und Schadeck sind frei zugänglich und können besichtigt werden. Insbesondere von der Schadeck bietet sich ein sehenswerter Blick auf die Neckarschleife und die gegenüberliegende Bergfeste Dilsberg.

## Clue

Nachdem Du Dein Auto abgestellt hast, peile von den Informationstafeln in 60° und begib Dich auf den Weg Nr.1. Nach ein paar Metern passierst Du ein Steinkreuz. Gehe weiter bis zu einer Drei-Wege-Kreuzung. Hier steht eine Skulptur. Begib Dich zu ihr und peile in 346°. Nach kurzer Zeit triffst Du erneut auf eine Kreuzung mit Steinkreuz und einer Bank. Folge weiter dem Weg Nr.1.

Du gelangst nun zur Mittelburg.

Wann wurde diese gebaut? \_\_\_\_\_ = A

Wie viele Streifen hat das Wappen? \_\_\_\_\_ = B



Wie viele horizontale Fensterchen in der Mauer rechts vom großen Tor zählst Du? \_\_\_\_\_ = **C**

Geh weiter Deines Weges. Du kommst an einem Engel vorbei zu einer großen Kastanie mit vielen Schildern und Wegweisern. Stelle Dich an den Baum und peile den höchsten Turm der Burg, die Du in der Ferne siehst, an. \_\_\_\_\_ = **D**

In der Nähe befindet sich die Ruine Hinterburg. Betritt nun die Burg und begib Dich zu Brunnen und Turm.

Hier siehst Du ein steinernes Wappen. Was ist darauf zu sehen?

Löwe und Adler: **F = 2**

Vogel und Harfe: **F = 3**

Lilie und Totenkopf: **F = 4**

Richte nun Deine Aufmerksamkeit auf den Turm. Die Treppe ruht auf steinernen Auflagen, die mit Knubbeln verziert sind.

Wie viele dieser Knubbel zählst Du? \_\_\_\_\_ = **G**

Besteige nun den Turm und zähle die Pfosten, die das Turmdach halten; außen \_\_\_\_\_ = **H**,  
innen \_\_\_\_\_ = **I**

Zähle nun noch die Fensteröffnungen in der Südwand: \_\_\_\_\_ = **J**

Du verlässt nun die Burg auf einem anderen Weg: peile vom Brunnen aus nach Norden. Du gelangst zu einem Durchgang. Danach peile **J x C°**. Nach **I + J** Schritten peile **D + 2 x G°** und Du gelangst zurück auf den Hauptweg. Wende Dich dort nach links.

Du gelangst zu einer kleinen Steintreppe links des Weges. Gehe hoch und zähle dabei die Stufen: \_\_\_\_\_ = **K**. Du gehst an einer Hütte vorbei und kommst erneut an eine Treppe. Wie viele Stufen hat diese? \_\_\_\_\_ = **L**. Folge weiter dem Weg Nr.1. Du kommst am Herrn Fröhlich vorbei und an einer Stelle, wo ein Ritter Teile seiner Ausrüstung liegen lassen hat. Welche Jahreszahl steht hier (nur die letzte Ziffer)? \_\_\_\_\_ = **M**.

Nach einer Weile gelangst Du zur Burgruine Schadeck (Schwalbennest). Wann wurde diese laut in Stein gemeißelter Jahreszahl erbaut? \_\_\_\_\_ = **N**.

Besteige den größeren Turm, so weit wie möglich. Nach der Treppe wende Dich nach rechts und schau aus dem Fenster. Auf der anderen Neckarseite liegt auf einem Flügel das Städtchen Dilsberg. Peile den größten Kirchturm an. \_\_\_\_\_ = **O**.

Verlasse nun die Burg und gehe den Weg ein Stück zurück, bis dorthin, wo der Weg **B** abzweigt. Gehe den Weg **B** entlang. Kurz bevor der Weg an einem Querweg endet, steht eine Buche mit vier eigeritzten Ziffern. Am Querweg peile in Richtung **(G + C) x (C + M)°**.

Du passierst nun einen Hochsitz, den Teufelsstein und die Biggerlinde. An der darauffolgenden Kreuzung peilst Du in Richtung **D+ 3 x G°**.



Du kommst an einem kleinen Hochsitz auf der rechten Seite vorbei. Nach einer Weile gelangst Du zur Ruhesteinhütte. Hier kannst Du eine kleine Rast machen und die restlichen Berechnungen ausführen. Peile dann von der untersten Stufe der Hütte in **N - A°**. Gehe den Weg entlang, auf der rechten Seite steht ein Grenzstein. Jetzt wird es kurz ein wenig schwierig: nach einer Weile bemerkst Du rechts einen Weg, der parallel zu Deinem verläuft. Auf diesen Weg musst Du wechseln. Da es aber keinen Verbindungspfad gibt, musst Du Dich dazu kurz durchs Unterholz schlagen, Du kannst dabei auch der Wegmarkierung Ns 4 folgen. Auf dem Parallelweg angekommen, wende Dich nach links, also bergab. Du kommst an einem Hochsitz auf der linken Seite vorbei, folgst dem Weg durch eine Rechtskurve und gelangst schließlich an eine Y-Gabelung. Hier musst Du noch ein kleines Rätsel lösen. Du erhältst das Lösungswort, indem du die folgenden Formeln ausrechnest und dann die Zahlen in Buchstaben umwandelst (1=A, 2=B usw.)

1. Buchstabe:  $C : B$
2. Buchstabe:  $F \times F$
3. Buchstabe:  $G - C$
4. Buchstabe:  $J + (H : C)$
5. Buchstabe:  $(N - A) : H$
6. Buchstabe:  $M + M + K$

Lösungswort: \_\_\_\_\_

Gehe nun von der Y-Gabelung den Weg zurück, den Du gekommen bist und zähle dabei die (Lösungswort) auf der linken Seite. An der dritten angekommen, peile in **H x L°**.

Gehe (**I x (C : B) + C**) Schritte in diese Richtung und Du kommst zu einem „Hocker-Baum“ - ein Baum, aus dem ein Baumstumpf wächst. In diesem wartet schon die Letterbox auf Dich!

### Rückweg

Gehe auf den Weg zurück und weiter in die Richtung von vorher. Folge immer der Wegmarkierung „Ns 4“. Nach einiger Zeit biege rechts auf den Weg Nr. 2 ab. Folge ihm bis zur Hinterburg. Hier kannst Du entweder so gehen, wie Du gekommen bist (längere Variante) oder dem Weg 2 steil bergabwärts zum Parkplatz folgen.

<b>A</b>	<b>B</b>	<b>C</b>	<b>D</b>	<b>F</b>	<b>G</b>	<b>H</b>

<b>I</b>	<b>J</b>	<b>K</b>	<b>L</b>	<b>M</b>	<b>N</b>	<b>O</b>